

Die Evangelische Rundfunkbeauftragte beim WDR - Kaiserswerther Straße 450 - 40474 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 FAX:0221-41 55 81-20
E-MAIL: buero@rundfunkreferat-nrw.de
INTERNET: www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Evangelischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

evangelisch: Kirche in WDR 2 | 19.12.2020 05:55 Uhr | Martin Vogt

Do you know it's Christmas?

Musik: Track 3 Do They Know It's Christmas von CD 50 Festive Favourites, CD 1, Interpret: Band Aid, Komponist & Texter: Bob Geldorf / Midge Ure, Verlag: Morrison Leaby Music Ltd., Label: BMG Entertainment / Telstar TV / Sony Music Entertainment / Warner Music Ltd., LC-Nr.: unbekannt, Bestell-Nr.: unbekannt, EAN: 5014469532328.

Musik: Feed the world - let them know, it's Christmastime.

Autor: „Do They Know It's Christmas?“ Längst laufen im Radio wieder die bekannten Weihnachtshits. Und dieses Lied gehört unbedingt dazu. Als der Song 1984 rauskommt, herrscht in Äthiopien eine Hungersnot. Mit dem Geld, das für diese Single eingenommen wird, soll den Menschen dort geholfen werden. Daher kommt auch dieser fragende Titel: „Do They Know It's Christmas?“ „Wissen sie, dass Weihnachten ist?“

Denn die Menschen in Afrika kämpfen zu diesem Zeitpunkt ums Überleben. Da sind andere Dinge wichtig, als Weihnachten zu feiern. Deshalb mündet der Song am Ende in diese Aufforderung: „Let them know, it's Christmas time!“ Lasst die Menschen wissen, lasst es sie erfahren, dass Weihnachten ist! Das Fest der Liebe, der Freude und der gegenseitigen Hilfe.

Musik: Feed the world - let them know, it's Christmastime.

Autor: Inzwischen kann man diese Frage auch bei uns stellen. Wissen wir eigentlich, dass Weihnachten ist? Natürlich wissen wir, dass bald der 24. Dezember kommt.

Aber trotzdem: Do you know it's Christmas? Haben Sie wirklich das Gefühl, dass es

Weihnachten wird? Auch für Sie? Ganz persönlich?

Denn, klar: Auch in Corona-Zeiten findet Weihnachten statt. Und trotz aller Einschränkungen gibt es Grund, zu feiern. Dass Jesus geboren wird in einem Stall, am Rande einer kleinen Stadt, irgendwo am Ende der Welt. Damit durch diese Geburt für alle Menschen deutlich wird: Gott kommt vor allem zu denen, die echt Probleme haben und vor einer ungewissen Zukunft stehen. So wie die Hirten damals. Und Maria und Josef ebenfalls.

Damals wie heute lautet die Botschaft von Weihnachten: Gott ist an deiner Seite. Auch in Corona-Zeiten.

Deshalb ist es jetzt dringend dran, diese Frage zu stellen: Wissen Sie, dass es Weihnachten wird? Und dass Gottes Versprechen auch für Sie gilt?

Wenn Sie diese Frage eher mit „Nein“ beantworten, sind Sie ja in guter Gesellschaft. Auch die Hirten auf den Feldern rund um Bethlehem hatten keine Ahnung, wer oder was da auf sie zukommt. Aber sie haben sich drauf eingelassen. Nach dem Motto: Wir können ja mal hingehen und gucken!

Das könnte der Schlüssel sein, um Weihnachten zu erleben. Ich mein', Sie müssen dafür ja noch nicht mal in einen Stall gehen. Ein schöner Adventsgottesdienst in Ihrer Kirche oder im Fernsehen morgen reicht vielleicht schon mal als Anfang. Damit es auch für Sie Weihnachten wird.

Redaktion: Landespfarrer Dr. Titus Reinmuth